

ALLGEMEINE NUTZUNGSBEDINGUNGEN DER ANADI MOBILEPAY APP

§ 1 Allgemeines

- 1.1. Die Austrian Anadi Bank AG (kurz: App-Betreiber) stellt eine Software für mobile Endgeräte zur Verfügung (Anadi mobilePAY App), die es dem Nutzer ermöglicht,
 - seine mobilen Zahlkarten in der Anadi mobilePAY App, zu installieren, anzuzeigen und zu nutzen,
 - Mehrwertservices rund um das mobile Bezahlen zu nutzen und
 - im in der Anadi mobilePAY App integrierten Kundenkartenbereich
 - physische Kundenkarten zu speichern und als digitale Identifikation wiederzugeben, sowie
 - Kundenbindungsprogramme, zu denen er sich registriert hat, zu verwalten, und
 - sich für vom App-Betreiber vorgeschlagene Kundenbindungsprogramme zu registrieren.
- 1.2. Nähere Informationen zum App-Betreiber finden Sie unter: anadibank.com.
- 1.3. Für mobile Zahlkarten und Kundenbindungsprogramme und gegebenenfalls für Mehrwertservices sind gesonderte Verträge abzuschließen, die das Rechtsverhältnis zwischen Nutzer und Kreditinstitut oder Anbietern von Mehrwertservices oder Kundenbindungsprogrammen regeln.

§ 2 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen (kurz: ANB) bilden die Grundlage für Rechtsverhältnisse zwischen dem App-Betreiber und dem Nutzer der Anadi mobilePAY App. Sie gelten für sämtliche Inhalte, Funktionen und sonstige Leistungen, die dem Nutzer vom App-Betreiber in der Anadi mobilePAY App zur Verfügung gestellt werden.

§ 3 Registrierung

- 3.1. Die Nutzung der Anadi mobilePAY App setzt voraus:
 - den Download und die Installation der Anadi mobilePAY App auf dem mobilen Endgerät des Nutzers,
 - die Registrierung des Nutzers,
 - die Zustimmung zu diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen der Anadi mobilePAY App (ANB),
 - die Zustimmung zur Datenverarbeitung (Datenschutzerklärung), die zum Betrieb der Anadi mobilePAY App notwendig ist.
- 3.2. Die Nutzung der Anadi mobilePAY App ist unmittelbar nach Vorliegen dieser Voraussetzungen möglich. Das Benutzerkonto ist nicht übertragbar.
- 3.3. Die bei der Registrierung abgefragten Daten sind vom Nutzer vollständig und korrekt anzugeben. Der Nutzer verpflichtet sich, nachträgliche Änderungen seiner Daten im Benutzerkonto umgehend zu korrigieren.
- 3.4. Der App-Betreiber kann die Registrierung aus sachlichen Gründen (zB bei unrichtigen Angaben des Nutzers) ablehnen.

§ 4 Support

Der App-Betreiber bietet Support für den Betrieb der Anadi mobilePAY App auf seiner Website unter anadibank.com sowie per E-Mail unter austrian@anadibank.com an.

§ 5 Nutzung

Die Anadi mobilePAY App bietet dem Nutzer die Möglichkeit,

- seine mobilen Zahlkarten darin zu installieren, anzuzeigen und zu nutzen,
- Mehrwertservices rund um das mobile Bezahlen zu nutzen und
- physische Kundenkarten zu speichern und als digitale Identifikation wiederzugeben, Kundenbindungsprogramme, zu denen er sich registriert hat, zu verwalten, und sich für vom App-Betreiber vorgeschlagene Kundenbindungsprogramme zu registrieren.

§ 6 Ausfälle

Bei zeitweiligem Ausfall der Anadi mobilePAY App oder von Funktionen der Anadi mobilePAY App aufgrund technischer Störungen oder Wartungsarbeiten ist der Nutzer nicht berechtigt, Ansprüche (wie zB Schadenersatzansprüche) gegenüber dem App-Betreiber geltend zu machen.

§ 7 Entgelte und Kosten

7.1. Es gilt die Entgeltvereinbarung der Austrian Anadi Bank AG.

7.2. Im Zusammenhang mit der Nutzung der Anadi mobilePAY App können Kosten des Datentransfers des Netzbetreibers anfallen, die vom Nutzer selbst zu tragen sind.

§ 8 Nutzungsrechte

- 8.1. Dem Nutzer wird das einfache, nicht exklusive, nicht übertragbare und nicht unterlizensierbare, auf die Laufzeit dieses Vertrages beschränkte Recht eingeräumt, die Anadi mobilePAY App in der jeweils aktuellen Fassung samt Updates und anderen Bestandteilen in Übereinstimmung mit diesen ANB zu nutzen.
- 8.2. Der Nutzer darf die Anadi mobilePAY App nur für eigene, private Zwecke nutzen. Die Nutzung für kommerzielle oder gewerbliche Zwecke ist untersagt.
- 8.3. Der Nutzer darf die Anadi mobilePAY App nicht verändern, kopieren, zerlegen, neu zusammensetzen, veröffentlichen, vervielfältigen, nachbauen oder Derivatprodukte daraus erstellen.

§ 9 Haftung des App-Betreibers

- 9.1. Der App-Betreiber hat keine Möglichkeit, auf Inhalte Dritter, zu denen allenfalls über die Anadi mobilePAY App Zugang gewährt wird, Einfluss zu nehmen. Der App-Betreiber übernimmt keine Gewährleistung oder Haftung für die Inhalte von Dritten (zB kartenausstellende Kreditinstitute, Anbieter von Kundenbindungsprogrammen, Anbietern von Mehrwertservices), zu denen er Zugang gewährt. Sollte der App-Betreiber Kenntnis von rechtswidrigen Inhalten Dritter erlangen, wird er den Zugang unverzüglich entfernen.
- 9.2. Wenn und soweit im Zusammenhang mit diesen Drittinhalten dem Nutzer von Dritten der Abschluss eines Vertrages angeboten wird, insbesondere die Registrierung zu mobilen Zahlkarten, Kundenbindungsprogrammen und/oder Mehrwertservices, kommt dieser Vertrag ausschließlich zwischen dem Dritten und dem Nutzer zustande. Der App-Betreiber wird nicht Vertragspartner.
- 9.3. Die Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des App-Betreibers, seiner gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen vorliegt. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht für Schäden aus Verletzungen des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit an Personen.
- 9.4. Der App-Betreiber leistet keine Gewähr für Fehler, Störungen oder Schäden, die auf unsachgemäße Bedienung der Anadi mobilePAY App durch den Nutzer zurückzuführen sind.
- 9.5. Der App-Betreiber haftet nicht für Schäden oder sonstige Ansprüche Dritter, die aufgrund einer widerrechtlichen Nutzung durch den Nutzer entstehen.

§ 10 Gewährleistung

Dem Nutzer stehen gegenüber dem App-Betreiber Gewährleistungsansprüche im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen zu.

§ 11 Änderung der ANB

- 11.1. Änderungen der ANB, die aufgrund neuer Gesetze, behördlicher Anordnungen, neuer Rechtsprechung, neuer technischer Entwicklungen und/oder der Erweiterung der im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erbrachten Leistung notwendig sind und die dem Nutzer keine weiteren Verpflichtungen auferlegen, werden dem Nutzer spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Inkrafttretens unter Hinweis auf die betroffenen Bestimmungen angeboten. Die Zustimmung des Nutzers gilt als erteilt, wenn beim App-Betreiber vor den vorgeschlagenen Zeitpunkt des Inkrafttretens kein schriftlicher Widerspruch des Kunden einlangt. Der Widerspruch kann entweder per Brief an den App-Betreiber, Austrian Anadi Bank AG, Domgasse 5, 9020 Klagenfurt am Wörthersee oder per E-Mail an austrian@anadibank.com erklärt werden. Darauf wird der App-Betreiber den Kunden im Änderungsangebot hinweisen. Außerdem wird der App-User eine Gegenüberstellung über die von der Änderung der ANB betroffenen Bestimmungen sowie die vollständige Fassung der neuen ANB dem Nutzer per E-Mail zur Verfügung stellen. Auch darauf wird der App-Betreiber im Änderungsangebot hinweisen. Im Falle einer solchen beabsichtigten Änderung der ANB hat der Nutzer das Recht, sein Vertragsverhältnis mit dem App-Betreiber vor dem Inkrafttreten der Änderung kostenlos fristlos zu kündigen. Darauf wird der App-Betreiber im Änderungsangebot hinweisen. Alle übrigen, über § 11.1. hinausgehenden Änderungen und/oder Änderungen von Inhalten der vorvertraglichen Informationen gemäß §§ 4 Abs 1 iVm 7 Fern- und Auswärtsgeschäftegesetz (FAGG) werden erst wirksam, wenn der Nutzer den geänderten ANB ausdrücklich zustimmt.
- 11.2. Sollte der Nutzer den Änderungen gemäß § 11.2. nicht zustimmen, wird das Vertragsverhältnis nach Ablauf von vier Wochen ab Zugang der Information, dass die ANB geändert werden, aufgelöst. Der Nutzer wird 14 Tage vor Ablauf der Frist von der drohenden Auflösung an die von ihm bekannt gegebene E-Mail-Adresse verständigt.

§ 12 Pflichten des Nutzers

- 12.1. Der Nutzer ist zur rechtmäßigen Nutzung der Anadi mobilePAY App verpflichtet. Die Anadi mobilePAY App darf insbesondere nicht dazu verwendet werden, strafrechtlich relevante Inhalte zu verbreiten sowie gegen sonstige Rechte Dritter (zB gegen gewerbliche Schutzrechte oder Wettbewerbsrecht) zu verstoßen.
- 12.2. Für Inhalte, die der Nutzer anderen zugänglich macht oder verbreitet, ist dieser verantwortlich. Es liegt daher im jeweiligen Verantwortungsbereich des Nutzers, sicherzustellen, dass alle Inhalte rechtmäßig sind und keine Rechte Dritter verletzen.
- 12.3. Der Nutzer hat vor dem Hochladen von Daten sicherzustellen, dass ihm an den Daten die entsprechenden Nutzungsrechte zustehen und die Veröffentlichung rechtmäßig ist.

§ 13 Dauer, Kündigung, Auflösung aus wichtigem Grund

- 13.1. Das Vertragsverhältnis beginnt mit Abschluss des Registrierungsvorgangs (§ 3) und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.
- 13.2. Das Vertragsverhältnis kann von den Vertragspartnern unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 14 Tagen jederzeit gekündigt werden.
- 13.3. Die Vertragspartner sind überdies berechtigt, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Ein wichtiger Grund, der den App-Betreiber zur Auflösung aus wichtigem Grund berechtigt, ist insbesondere ein Verstoß gegen diese ANB und der Widerruf der Zustimmung zur Datenverarbeitung gemäß Punkt 5. der Datenschutzerklärung.

13.4. Der App-Betreiber erklärt die Kündigung per E-Mail an die vom Nutzer bekannt gegebene E-Mail Adresse. Der Nutzer kann die Kündigung entweder per Brief an den App-Betreiber, Austrian Anadi Bank AG, Domgasse 5, 9020 Klagenfurt , oder per E-Mail an austrian@anadibank.com erklären.

§ 14 Entfall des Rücktrittsrechtes gemäß § 18 FAGG

Die Anadi mobilePAY App ist nach Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 3.1. nutzungsbereit. Wird mit der Ausübung einer Dienstleistung mit gesondert einzuholender Zustimmung des Kunden vor Ablauf der 14-tägigen Rücktrittsfrist des § 11 FAGG begonnen, entfällt das Rücktrittsrecht nach rechtlicher Belehrung über diese Folgen der vorzeitigen Ausführung.

§ 15 Datenschutz

Die Verarbeitung, Nutzung und Erhebung der Daten des Nutzers erfolgt streng nach den gesetzlichen Vorschriften und richtet sich nach Maßgabe der gesonderten vom Nutzer zu akzeptierenden Datenschutzerklärung.

§ 16 Schlussbestimmungen

16.1. Änderungen der E-Mail-Adresse hat der Nutzer dem App-Betreiber unverzüglich bekannt zu geben.

16.2. Diese ANB unterliegen geltendem österreichischem Recht mit Ausnahme der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechtes (EVÜ, Rom I Verordnung etc) und des UN-Kaufrechtes. Gegenüber Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates, in dem der Nutzer seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat, eingeschränkt.

Stand: Juli 2017